Wütende Autofahrerin randaliert in Tankstelle – Polizei fasst sie auf der A72!

Beamte stellen eine 30-jährige polnische Frau nach Randaliererei an einer Tankstelle. Sie verursacht Schäden und beleidigt Mitarbeiter.

Raststätte Auerswalder Blick, 09127 Chemnitz, Deutschland - Eine 30-jährige polnische Frau sorgte am Mittwochmittag an der Tankstelle Auerswalder Blick (A4 bei Dresden) für einen wahren Skandal! Nachdem sie ihren Pkw betankt hatte, wollte sie die Rechnung mit ausländischer Währung begleichen und ging sofort auf die Barrikaden, als ihr gesagt wurde, dass nur Euro akzeptiert werden. Wütend beleidigte sie die Mitarbeiter und beschädigte Waren im Wert von 230 Euro, die sie einfach zu Boden warf. Das Chaos endete nicht dort: Nach einem kurzen Verlassen der Tankstelle kam sie zurück und warf eine Geldablage nach einer 22-jährigen Angestellten, traf sie jedoch nicht.

Fassungslos über diesen Vorfall war die junge Mitarbeiterin, die glücklicherweise unverletzt blieb. Doch die Randaliererin ließ sich nicht aufhalten – sie beschädigte sogar eine Gefriertruhe, bevor sie mit ihrem Auto das Gelände ohne zu zahlen verließ! Doch die Polizei ließ nicht locker: Im Zuge einer sofortigen Fahndung wurde sie auf der Autobahn 72 bei Stollberg-Nord gestoppt. Jetzt muss sich die Angeklagte wegen gefährlicher Körperverletzung, Beleidigung, Sachbeschädigung und Betrug verantworten. Ein schockierendes Schauspiel an der Tankstelle – das bleibt in Erinnerung!

Details	
Ort	Raststätte Auerswalder Blick, 09127 Chemnitz, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net